

Die Stiftshütte steht in NRW

Sprockhövel/Dortmund. Eine Nachbildung des ersten Gotteshauses der Welt steht derzeit in Sprockhövel (Bezirk Ennepe-Ruhr). An der dortigen neuapostolischen Kirche kann sie noch bis Anfang Mai 2010 besichtigt werden. Viele Hundert Besucher nutzten schon die Möglichkeit, sich über das biblische Bauwerk zu informieren. Der Nachbau der Stiftshütte wurde ursprünglich für den Europa-Jugendtag 2009 gebaut und kam nun im Rahmen der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nochmals nach Nordrhein-Westfalen.

4,2 Tonnen wiegt das Material, dass eine sechsköpfige Gruppe Jugendlicher Ende März 2010 via Lkw von Bautzen (Sachsen) nach Sprockhövel brachten. Vier Tage dauerte anschließend der Aufbau der Stiftshütte auf dem Gelände hinter der neuapostolischen Kirche.

Eröffnung zur Local Hero-Woche

Am 4. April – pünktlich zur Local Hero-Woche in Sprockhövel – wurde die Ausstellung dann mit einem Tag der offenen Tür eröffnet. Seitdem reisen jedes Wochenende Gruppen aus Nordrhein-Westfalen an, um sich die Stiftshütte anzuschauen.

Es ist das zweite Mal, dass die Stiftshütte in dieser Form überhaupt aufgebaut wurde. Konstruiert wurde sie für den Europa-Jugendtag der Neuapostolischen Kirche im Mai 2009 in Düsseldorf, wo sie auf dem Gelände der Messe aufgestellt wurde. Ein Jahr lang hatten Jugendliche aus dem Bezirk Bautzen ehrenamtlich an der Planung und dem Bau mitgewirkt. Das Besondere: Die Stiftshütte ist in den überlieferten Original-Maßen aufgebaut.

Mit allen Details

Dafür war zunächst ein intensives Studium der Bibel sowie historischer Bücher notwendig, um mehr über die Größe und den Aufbau der Stiftshütte zu erfahren. Der Überlieferung zufolge beauftragte Gott das israelitische Volk mit dem Bau und gab Hinweise zu Maßen und Materialien (siehe dazu 2. Mose 25-40).

Der Nachbau der Stiftshütte umfasst jedoch nicht nur den Vorhof mit Heiligtum und Allerheiligstem, sondern auch die Einrichtung: Brandopferaltar und Becken im Außenbereich sowie siebenarmiger Leuchter, Schaubrot-Tisch, Räucheraltar und Bundeslade im Inneren des Zelts.

Besuch aus Ruhr-Emscher

Mehr als 5.000 Menschen besuchten an zwei Tagen während des Europa-Jugendtags die Stiftshütte – in Sprockhövel waren es schon mehr als 500. Viele verewigten sich im Gästebuch, in das sich auch schon Stammapostel Wilhelm Leber am Europa-Jugendtag eintrug.

Am Sonntag, 18. April, waren die Kinder der Sonntagsschule und des Religionsunterrichts aus dem Bezirk Ruhr-Emscher zu Gast. Mit einem Bus hatten sie sich nach dem Kindergottesdienst auf den Weg gemacht. Der Sprockhöveler Gemeindevorsteher Wolfhard Polkehn führte die Gruppe durch die Stiftshütte, erläuterte die historischen Hintergründe und beantwortete Fragen. Mit seinem zehnköpfigen Team aus dem Bezirk Ennepe-Ruhr betreut er die Stiftshütte während ihres Aufenthalts in Sprockhövel.

Besucher sind herzlich willkommen

Zu besichtigen ist die Stiftshütte noch bis zum 2. Mai 2010 – jeweils am Wochenende von 13 bis 18 Uhr, wochentags auf Anfrage (stiftshuette-ruhr2010@nak-en.de).

20. April 2010

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt

Externe Links

- Bezirk Ennepe-Ruhr

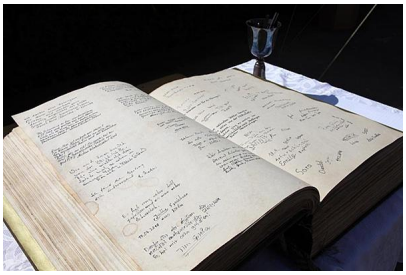
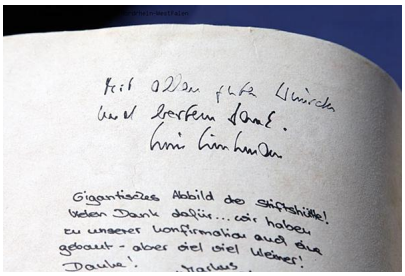




(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


Gigantisches Abbild der Stiftshütte!
Vielen Dank dafür... wir haben
zu unserer Konfirmation auch eine
gebaut - aber viel viel kleiner!
Danke!

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen
Die Stiftshütte